

Berufsschullehrer in Gelnhausen rüsten sich für die Zukunft der Mobilität

Fortbildung zum Thema „Elektrofahrzeuge – Hochvolttechnik – Elektronik“ am schuleigenen BMW i3



(v.l.n.r. Bodo Schönmeier, Arnold Flach, Holger Schmidt, Bernd Bongartz, Christian Schickel)

Gelnhausen – Die Lehrkräfte des Fachbereichs Kraftfahrzeugtechnik an den Beruflichen Schulen Gelnhausen haben sich intensiv mit den Herausforderungen der modernen Fahrzeugtechnik auseinandergesetzt. In einer zweitägigen Fortbildung stand das Thema „Elektrofahrzeuge – Hochvolttechnik – Elektronik“ im Mittelpunkt.

Unter der fachkundigen Anleitung eines professionellen Trainers der Firma Lucas-Nülle erlebten die Berufsschullehrer typische Arbeitssituationen eines Kraftfahrzeugmechatronikers hautnah. Anhand praxisnaher Service- und Werkstattaufträgen wurden diverse Diagnose-, Wartungs- und Reparaturarbeiten an einem vollelektrischen Fahrzeug durchgeführt – selbstverständlich als „Lernsituation“ und unter Einhaltung aller Sicherheitsstandards im Umgang mit Hochvolttechnik.

Im Mittelpunkt der Schulung stand der schuleigene BMW i3, der speziell für Unterrichtszwecke technisch aufbereitet ist. Das Fahrzeug wurde jeweils zur Hälfte durch den Schulträger Main-Kinzig-Kreis sowie durch Mittel aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) finanziert. Es dient künftig als zentrales Lehrmittel für die Auszubildenden im Beruf Kraftfahrzeugmechatroniker/-in mit den Schwerpunkten Personenkraftwagenteknik, System- und Hochvolttechnik sowie Nutzfahrzeugtechnik.

Ziel der Schulung ist es, dass die angehenden Mechatronikerinnen und Mechatroniker künftig noch gezielter auf die Anforderungen moderner Werkstätten vorbereitet werden.



„Unsere Auszubildenden sind fit für den Umgang mit der Elektromobilität“,
resümieren die Gelnhausener Berufsschullehrer zufrieden. Mit großem Engagement und sichtbarer Freude haben sie während der Fortbildung nicht nur ihr Fachwissen vertieft, sondern auch neue Impulse für den Unterricht gewonnen.

Mit dieser Investition in Wissen und Ausstattung positionieren sich die Beruflichen Schulen Gelnhausen einmal mehr als zukunftsorientiertes Kompetenzzentrum für moderne Fahrzeugtechnik im Main-Kinzig-Kreis.